

Die Dateneingabe im Hauptprogrammfeld

Die Eingabe der Daten in den Feldern der Hauptmaske ist denkbar einfach. Bei einer neuen Datenbank wird die Dateneingabe anfangs noch etwas langsam gehen. Das liegt daran, daß zweckmäßigerweise FName, VName, Orte und Todesursachen, in die Nachschlagetabellen, die zu jeder Datenbank gehören, übernommen werden. Hieran muß man sich der Neueinsteiger erst einmal gewöhnen. Aber man baut Nachschlagetabellen auf, auf die man bei jeder weiteren Dateneingabe bei gleichen Orten, FNamen, Vnamen, Orte, Todesursachen usw. zugreifen kann. Die Nachschlagetabellen sind verbunden mit den programmseits beigefügten Nachladetabellen. Ihre Nutzung wird nachfolgend noch beschrieben.

Die Verwaltung der Dateneingabe in der Hauptpersonenmaske geschieht durch die Ahnen.db.

Nachfolgend soll nur die einfache Dateneingabe beschrieben werden. Spezialitäten wie die Verwendungsmöglichkeiten von FName2 und Sortierregeln sind in einer gesonderten Schritt-für-Schrittanleitung beschrieben.

The screenshot shows the main data entry form for a person in the GFAhnen software. The form is divided into several sections:

- Header:** Title bar and menu bar (Datei, Bearbeiten, Suchen, Einstellungen, Auswertungen, Überprüfungen, Dienste, Fenster, Hilfe).
- Navigation:** A toolbar with various icons for navigation and editing.
- Main Form:**
 - PN: 5, Vat: 0, Mut: 0
 - AhnenCode: 0, Kekule-Nr.: 0, n=28, neue Kek Gen.: 53, Kekule-Tab.: Kekule.DE
 - EName: Raab, FName2: (empty)
 - VName: Babette Maria
 - Beruf: lebt(e) in Nürnberg, Herk.: (empty), G: f, R: ev
 - Geburt: 19.01.1882, Fürth; 29.01.1882, Fürth
 - Tod: .1940, u: Nürnberg
 - Alter: 58: TU
 - Signatur: 188201190, vSig: (empty), Status: P, 188201190, 09.01.2003 / 20.02.1999
 - Quellen: \$ Q1_DOC(*38)
- Ehen (Marriage) Table:**

M	F	A	V	Datum	D	Ort	Text	PNM	PNF
1	1	X		04.04.1903				4	5
- Personen-Anlage/-Zuordnung:**
 - Buttons: neu als, zuordnen als, lösen zu
 - Buttons: Kind, P1 merken, Geschw., Partner, VerbPers
 - Partner: Ullsch, Friedrich *19.04.1880 +04.03.1924
 - Quellen: /Q1_DOC(oo35)/

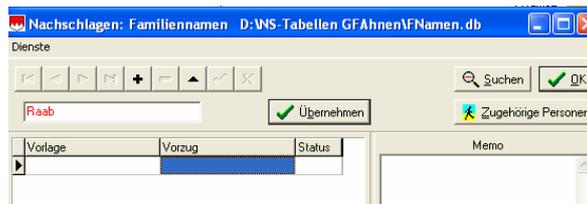
Grundsatz: Personendatenfeld öffnen mit  oder direkt durch Beschreiben einer Zeile oder im Memofeld. Schließen mit Haken oder → Enter. Eine falsche Eingabe kann durch → Esc unmittelbar rückgängig gemacht werden.

Eingabe von Familiennamen:

The screenshot shows the main data entry form for a person in the GFAhnen software, similar to the previous one but with different data:

- PN: 1, Vat: 0, Mut: 0
- AhnenCode: 0, Kekule-Nr.: 0, n=0, neue Kek Gen.: 53, Kekule-Tab.: Kekule.db
- EName: Raab, FName2: (empty)
- VName: (empty)
- Beruf: (empty), Herk.: (empty), G: (empty), R: (empty)
- Geburt: (empty), (empty); (empty), (empty)
- Tod: (empty), u: (empty)
- Alter: (empty)
- Signatur: (empty), vSig: (empty), Status: (empty), (empty), (empty)
- Quellen: (empty)
- Ehen (Marriage) Table:** (Empty table)
- Personen-Anlage/-Zuordnung:**
 - Buttons: neu als, zuordnen als, lösen zu
 - Buttons: Vater, Kind, EinzelPers., Mutter, Partner, VerbPers
 - Partner: (empty)
 - Quellen: (empty)

Es öffnet sich die noch leere Nachschlagetabelle bei FName.db



Der noch nicht vorhandene FName ist rot markiert und wird mit der Schaltfläche „übernehmen“ in die Vorlage übernommen. Der gleiche Name steht auch im Vorzug. Danach drücken Sie OK und der FName ist übernommen. Eine Nachladetabelle gibt es

bei FNamen naturgemäß nicht.

Eintrag in FName links (FName2):

Hierzu gibt es ein eigenes Kapitel der Schrittanleitung „Sortieren nach FName2“.

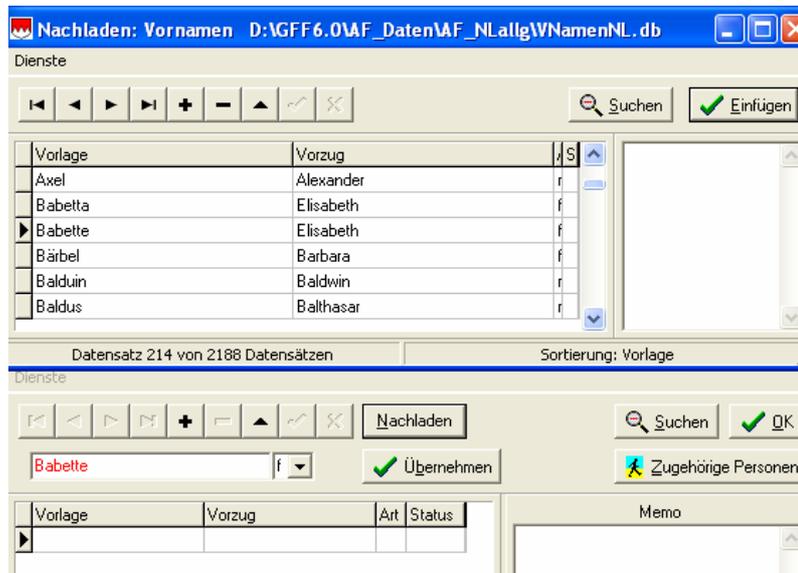
Eingabe von Vornamen:

Als nächstes geben Sie die Vornamen (VName) ein.



Bei jedem neuen Eintrag eines Vornamens öffnet sich anfangs die Nachschlagetabelle VName.db – später nur dann, wenn der VName noch nicht vorhanden ist. Daher dauert es anfangs auch etwas länger. Der fehlende Vorname ist wieder mit roter Schrift markiert als Zeichen dafür, daß er noch nicht in der Nachschlagetabelle enthalten ist.

Damit Sie immer eine einheitliche Schreibweise bekommen, können Sie mit der Schaltfläche *Nachladen* die Nachladetabelle Vornamen öffnen. Ist der Name darin enthalten, können Sie mit der Schaltfläche „Einfügen“ diesen Namen in die Nachschlagetabelle einfügen. Danach schließt sich die Nachladetabelle von selbst und der Name ist eingefügt.





Danach ist der Vorgang erledigt.

Bei jedem weiteren Namenseintrag vollzieht sich das gleiche Procedere.

Hinweis: die Nachschlagetabelle öffnet sich nicht, wenn der einzutragende Vorname darin enthalten ist. Daher geht dann die spätere Namenseingabe schneller.

Kennzeichnung von Rufnamen:

Mehrere Vornamen werden durch Leerschritte getrennt. Der (amtliche) Rufname (auch mehrere) in VName wird durch ein nachgestelltes ° gekennzeichnet. Das Zeichen ° erhalten sie über die Taste links oben neben der 1.

Im zweiten Vornamenfeld rechts tragen Sie den Spitznamen ein, der ebenfalls gekennzeichnet sein kann, wenn das der gebräuchliche Rufname war. Damit dieser Vorname nicht mit sortiert wird, wird er eingetragen mit einem vorangegangenen Leerschritt und Komma.

Eingabe eines Datums:

Nachdem Sie ein Datum eingegeben haben – hier Geburt – können Sie direkt den Ort eintragen, oder zur Spezifizierung des Datums im danebenliegenden kleinen Feld durch öffnen mit dem Pfeil nach unten eine der Abkürzungen eingeben, die alle eine Bedeutung haben. Hierzu lesen Sie bitte die Online-Hilfe oder das Handbuch von Herrn Bauernschmidt, in denen die Abkürzungen beschrieben sind. Stichwort: Unschärfe Datumsangaben.

Unschärfe Datum

c = ca.

u = um

v = vor

n = nach

e = errechnet

s = geschätzt

f = frühestens

p = spätestens

h = höchstens

m = mindestens

? = fraglich

Automatische Datumseingabe:

Sind z. B. nur das Taufdatum oder das Bestattungsdatum bekannt, dann übernimmt das Datumsfeld für Geburt bzw. für Tod automatisch dieses Datum (*nicht den Ort*) mit einem Ausrufezeichen, wenn Sie in den *Einstellungen – Einstellungen* nebenstehende Häkchen gesetzt haben. Geben Sie dann statt des Ausrufezeichens ein



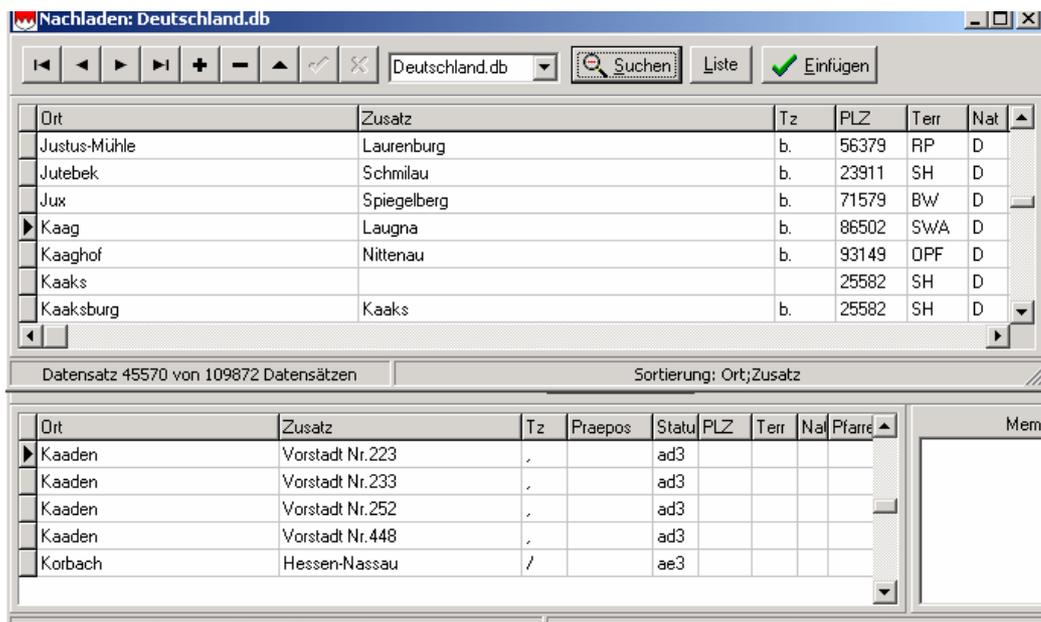
v = vor ein. Sie haben auf diese Art und Weise auch eine Fehlerquelle durch Zahlendreher weniger. Umgekehrt, also von *Geburt* nach *Taufe* oder von *Tod* nach *Bestattung*, funktioniert diese Art der Eingabe nicht.

Achtung: GFAhnen 7.0 kann auch Daten *vor Christi* darstellen. Ist die Person z.B. am 06.07.08 v. Christi geboren, geben Sie ein : 06.07.-008 (Minuszeichen ist erforderlich)

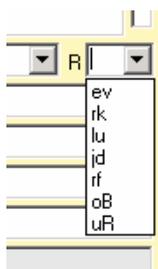
Eingabe eines Ortes:

Wenn Sie den Ort eingeben, öffnet sich bei Erstverwendung die Nachschlagetabelle Orte.db, die mit der Nachladetabelle Orte.db verbunden ist und geöffnet werden kann und auch sollte. Das hat den Vorteil, dass bei Ortsnamen die amtliche Schreibweise mit den amtlichen Koordinaten eingetragen sind, was z.B. für eine FOKO-Ausgabe von großer Bedeutung ist.

Daher ist es gerade bei Orten sehr zu empfehlen, diese Vorgehensweise von Anfang an zu übernehmen.



Eingabe der Religion:



Kürzel für *religiöse Bekenntnisse*. Eigene Eingaben für Bekenntnisse sind möglich, müssen aber im Abkürzungsverzeichnis hinterlegt werden.

Weitere Eingaben im Personendatensatz:

Patenzeile: hier können Sie Paten eingeben. Es ist aber auch möglich, einen eigenen Datensatz nach beschriebenen Vorbild für den Paten anzulegen und diesen mit der Hauptperson durch das Zuordnungsfeld zu verbinden.

Todesursachen: für die Todesursache gibt es sowohl eine eigene Nachschlagetabelle also auch eine eigene Nachladetabelle.

Quellenzeile: diesem Thema sind besondere Schritt-für-Schrittanleitungen gewidmet.

Signaturfeld, vSig, Status

Diese Felder sind frei editierbar. Sie können hier in der Nachschlagetabelle – Abkürzung.db (zu finden in Menü – Fenster – Nachschlagetabellen – Abkürzungs.db) eigene Verwendungsmöglichkeiten eintragen, die dann auch ausgegeben werden bei entsprechender Einstellung.

Beispiel:

Abk	Bedeutung
VDM	Vormund
VPA	Vater
vSig	Filmnummer
WOH	Wohnort

vSig = Filmnummer

Weiteres Beispiel:

Abk	Bedeutung
PAT	Pate
Signatur	Familienzweige
STU	Studium
STZ	Sterbefallzeuge

Signatur = Familienzweige

Somit können Sie später in einer Abfrage Gruppen zusammenstellen.

Auch Status ist frei editierbar.